



**Wir erschliessen  
Lotzwil mit Glasfaser**

**Projektinformationen**

**GEMEINDEBETRIEBE  
LOTZWIL**

# Werte Einwohnerinnen und Einwohner von Lotzwil

Die Gemeindebetriebe Lotzwil (GBL) ist zuständig für die Ver- und Entsorgung der Gemeinde Lotzwil mit Elektrizität, Wasser und Abwasser, den Bau und Unterhalt der Strassen, sowie Breitbandkommunikation. Der Leistungsauftrag beinhaltet die sichere, ausreichende, rationell, umweltgerechte und wirtschaftliche Versorgung im Tätigkeitsgebiet mit Breitbandkommunikation. Die GBL betreiben heute ein Koaxialkabel-Netz mit ca. 1'250 erschlossenen Wohnungen und Gewerberäumen. Die Einwohnergemeinde Lotzwil ist Aktionärin der Renet AG, deren Telekom-Produkte unter der Marke «Quickline» im GBL- Netz angeboten werden. Das bestehende Koaxialkabel-Netz ist rentabel, jedoch am Ende der Lebensdauer angelangt, und muss in den nächsten 3–5 Jahren modernisiert werden.

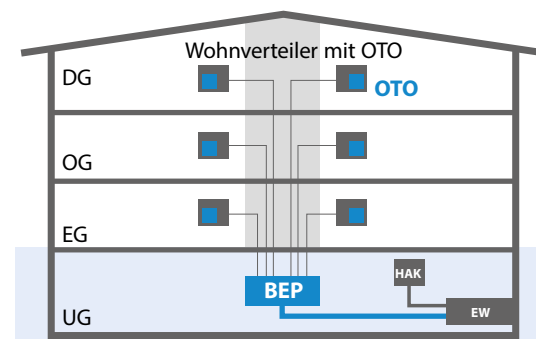
Die heutigen Herausforderungen umfassen steigende Anforderungen an die Versorgungssicherheit mit einer rund um die Uhr Verfügbarkeit und ohne Unterbrechungen. Zudem wächst der Bedarf an Bandbreite aufgrund von Videostreaming, Home-Office und der Notwendigkeit symmetrischer Bandbreiten. Die Nutzung von Glasfasern zur Steuerung von Grundversorgungs-Infrastrukturen ist eine weitere Herausforderung. Schliesslich besteht die Notwendigkeit, die Energieeffizienz zu verbessern, um weniger Energie zu verbrauchen und eine höhere Dichte zu erreichen. Um den Erwartungen an höhere und symmetrische Internetgeschwindigkeiten, steigende Datenvolumen, höhere Energieeffizienz, geringere Emissionen, Vernetzung aller Infrastrukturen, etc. gerecht zu werden, sind Investitionen in die Technologie der Zukunft unumgänglich.

Die Gemeindebetriebe Lotzwil planen deshalb den Ausbau zu einem leistungsfähigeren und zukunftssicheren Glasfasernetz (FTTH) und haben das Ziel, bis Ende 2026 alle Wohnungen und Gewerberäume ans Glasfasernetz anzuschliessen. Am 28. November 2022 hat die Stimmbevölkerung von Lotzwil mit JA für den Glasfaser-Ausbau gestimmt und somit der Erschließung aller Wohnungen und Gewerberäume zugestimmt.

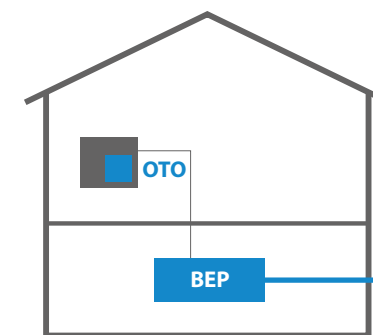
- Alle bestehenden Gebäude werden kostenlos an das Glasfasernetz angeschlossen.
- Alle bestehenden Gebäude erhalten kostenlos eine Glasfaser-Dose, sofern die Verkabelung im Gebäude mit verhältnismässigem Aufwand realisiert werden kann.
- Alle Neubauten werden zum Gebührentarif der GBL angeschlossen.

Eine Steigzone kann nachgerüstet werden (falls noch nicht vorhanden), bzw. bestehende Steigzonen können verwendet werden (Strom, Telefon usw.). Je nach Situation können die bestehenden Telefon- oder CATV-Leitungen entfernt werden und freiwerdende Rohre für die Glasfaserinstallation verwendet werden. Danach werden Glasfasern vom Signalübergabepunkt (BEP) im Keller durch die Steigzone z.B. ins Wohnzimmer gezogen. Dort wird die OTO-Dose platziert.

**Mehrfamilienhaus:**



**Einfamilienhaus:**



Die Gesamtprojektkosten sind mit CHF 3.5 Mio. (+/- 20%) veranschlagt.

Die wiederkehrende Grundgebühr wird im Rahmen des gültigen Reglements auf CHF 26.85 inklusive Urheberrechte und MWST erhöht.

# Wie, was, wann, wo?



## Start & Informationen

Sobald wir ein Quartier mit Glasfaser erschliessen, informieren wir die Mieter und Liegenschaftseigentümer.

## Gebäudeerschliessung

Gebäude werden im Rahmen unserer Ausbauplanung über die Hauptglasfaser ans Glasfasernetz angeschlossen.

Im Keller installieren wir einen Hausanschlusskasten, der mit dem Glasfasernetz verbunden ist.

Der Hausanschluss und die Hausverkabelung erfolgen nach Absprache mit den Eigentümern oder der Hausverwaltung.

## Steigzone

In einem zweiten Schritt verbinden wir die einzelnen Wohnungen mit Glasfasern und dem im Keller installierten Hausanschlusskasten. Das Gebäude wird mit dem 4-Fasern-Prinzip nach Bakom-Standard erschlossen.

Um diese Installation möglichst unkompliziert durchzuführen, beauftragen wir einen Elektroinstallateur, der die Glasfasern vor Ort einziehen und in die Wohnungsdose einsetzen wird.

Für die Installation der Glasfasersteckdose in der Wohnung oder im Büro erhalten die Mieter eine Terminanfrage des beauftragten Installationsunternehmens.

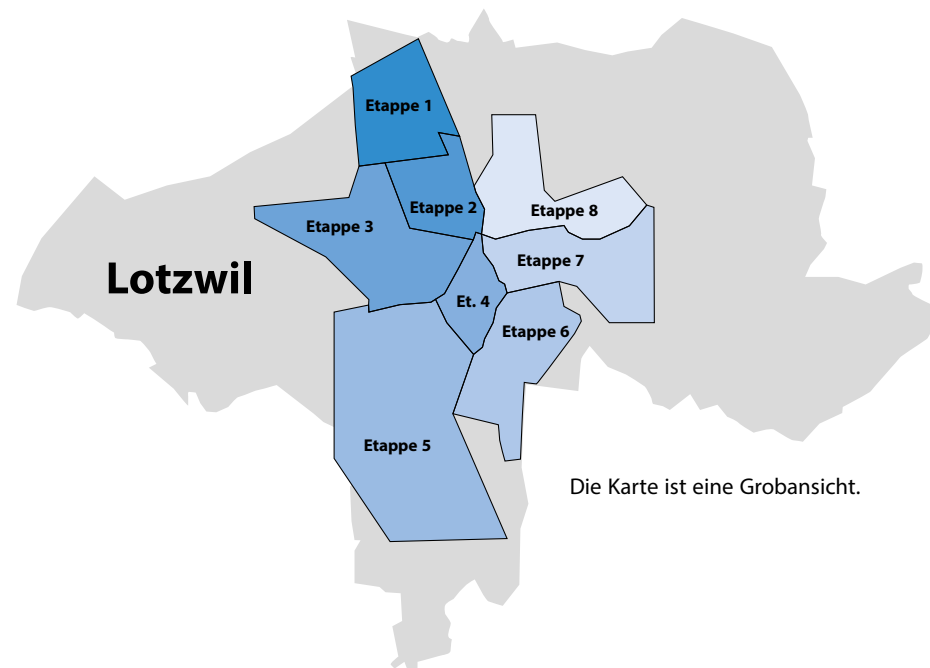
Die Kosten für die Installation inklusive der Glasfasersteckdose übernehmen die Gemeindebetriebe Lotzwil.

## Vernetzung innerhalb der Wohnung

Jetzt können die verschiedenen Geräte an das Glasfasernetz angeschlossen werden. Für die Vernetzung innerhalb der Wohnung stehen Ihnen Fachleute der Renet gerne zur Seite.

Da die Ansprüche und Wünsche bezüglich der verschiedenen Geräte und Möglichkeiten sehr individuell ausfallen, gehen die Kosten zu lasten der Mieter oder Eigentümer.

# Erschliessung Lotzwil



Die Karte ist eine Grobansicht.

<b>Etappe 1</b> September 2023	<b>Etappe 5</b> Mai 2025
<b>Etappe 2</b> Februar 2023	<b>Etappe 6</b> Oktober 2025
<b>Etappe 3</b> Juli 2024	<b>Etappe 7</b> März 2026
<b>Etappe 4</b> Dezember 2024	<b>Etappe 8</b> August 2026

# Unsere Umsetzungs-Partner

## Inhouse-Anschlüsse und Geräte

Renet AG  
4900 Langenthal  
[www.renet-ag.ch](http://www.renet-ag.ch)



## Netzdienstleister

IB Langenthal AG  
4900 Langenthal  
[www.ib-langenthal.ch](http://www.ib-langenthal.ch)



## Netzplanung

netpartner AG  
6210 Sursee  
[www.netpartner.ch](http://www.netpartner.ch)



## (Tief-) Bau, Unterhalt und Elektroinstallationen

WD comtec AG  
5012 Schönenwerd  
[www.wdcomtec.ch](http://www.wdcomtec.ch)



Matthias Grossenbacher (Geschäftsführer Renet AG) und Simon Greuter (Leiter Servicetechnik Renet AG) in der Renet Kopfstation (Headend).

# FAQ Antworten auf die häufigsten Fragen

## Wie zukunftssicher ist das Glasfasernetz?

Das Glasfasernetz ist sehr langlebig und benötigt für die gleiche Datenmenge rund 8x weniger Energie als das bestehende Koaxialkabelnetz und rund 14x weniger Energie als ein 5G Mobilfunknetz. Somit kann die Umweltauswirkung und die Betriebskosten gesenkt werden.

Die Signalübertragung mittels Glasfasern ist zudem sehr effizient: Eine einzige Glasfaser pro Haushalt genügt anspruchsvollen Bedürfnissen und ermöglicht digitales Fernsehen, Gamen, Surfen und Telefonieren via Internet. Auch dann, wenn sich Geschwindigkeiten und Datenmengen in Zukunft noch steigern.

---

## Wo wird das Glasfasernetz verfügbar sein?

Das Projekt umfasst grundsätzlich alle Wohnungen und Gewerberäume der Gemeinde Lotzwil. Der Ausbau erfolgt in Baulosen etappiert über die nächsten drei Jahre und wird bis Ende 2026 fertiggestellt.

Ab wann Ihre Liegenschaft erschlossen wird, können Sie dem Erschliessungsplan entnehmen. Dieser zeigt die ungefähren Baulose auf. Bevor wir ein Quartier mit Glasfaser erschliessen, informieren wir die Liegenschaftseigentümer und Mieter schriftlich.

---

## Was kostet ein Glasfaseranschluss?

Die Installation der Glasfaser-Infrastruktur ist für alle Gebäude mit einem bestehenden Digitalanschluss kostenlos.

## Wie werde ich mit dem Glasfasernetz verbunden?

Der Anschluss pro Nutzungseinheit erfolgt via glasfaserbasierter Gebäudeverkabelung vom Gebäudeeintrittspunkt bis zur ersten optischen Telekommunikationssteckdose (Glasfasersteckdose). Dabei werden wo möglich bestehende Kabelträger (Rohre, Trassen, etc.) benutzt.

---

## Welche Vorteile haben Haus- und Stockwerkeigentümer?

Durch die Erschliessung mit modernster Kommunikationstechnologie werden die Liegenschaften aufgewertet, was deren Wert und Attraktivität sowohl für Mieter wie auch Eigentümer steigert.

---

## Was müssen Sie als Eigentümer für Ihren Anschluss tun?

Da die GBL die Gemeinde Lotzwil flächendeckend mit Glasfaser erschliesst, müssen Sie nichts tun. Bevor Ihre Liegenschaft erschlossen wird, werden Sie als Eigentümer rechtzeitig informiert.

---

## Was müssen Sie als Mieter für Ihren Anschluss tun?

Bevor die GBL das Glasfasernetz in Ihr Quartier bringt, werden Sie als Mieter rechtzeitig informiert. Vorher müssen Sie nichts tun.

## Welche Anschlussarbeiten sind notwendig?

Im Aussenbereich der Gebäude wird ein Glasfaserkabel in die bestehenden Leitungsrohre eingezogen. Falls solche fehlen oder zu wenig Platz vorhanden ist, sind Grabarbeiten notwendig.

Gegebenenfalls kann es im Umfeld der Liegenschaften (Quartierstrassen, Trottoirs, Aussenparkplätze, Vorgärten usw.) temporär zu Behinderungen kommen.

Im Innenbereich wird das Glasfaserkabel in die bestehenden Kanäle der haustechnischen Installationen eingezogen – vom Hausanschlusskasten (BEP) bis zur neuen Glasfaserdose der einzelnen Wohnungen/ Büroeinheiten. Ab dieser Dose können Sie zukünftig zum Beispiel die Quickline Dienstleistungen beziehen.

---

## Mit welchen Bauemissionen ist zu rechnen?

Das Glasfaserkabel wird fast ausschliesslich in bestehende Rohre und Kabelschächte verlegt, sodass die Beeinträchtigung durch Bauarbeiten minimiert wird und nur geringe Lärmemissionen zu erwarten sind. Sind Grabarbeiten notwendig, kann es im Umfeld der Liegenschaften temporär zu leichten Bauemissionen kommen.

---

## Wie lange dauern die Arbeiten für den Hausanschluss?

Das hängt von der vorhandenen Infrastruktur und deren Zugänglichkeit ab. Im Normalfall können sämtliche Arbeiten innerhalb von wenigen Tagen abgeschlossen werden.

## Wie lange dauern die Arbeiten im Haus?

Durchschnittlich benötigen wir ca. 2 Stunden für die Erschliessung der Liegenschaft und ca. 2 bis 3 Stunden für die Erschliessung der Wohnung. Sofern Sie Quickline-Produkte von der Renet AG beziehen, benötigen diese zusätzlich ungefähr 2 Stunden für die Installation der Endgeräte.

---

## Wie viel Platz wird im Keller benötigt?

Die Grösse des Hausanschlusskastens (auch BEP genannt) ist abhängig von der Anzahl Wohnungen im Gebäude. Der BEP für ein Einfamilienhaus ist in etwa vergleichbar mit der Grösse einer Schachtel Würfelzucker (ca. 30 x 15 x 6cm). Grössere BEP für Mehrfamilienhäuser sind vergleichbar mit einer Schuhschachtel (ca. 40 x 25 x 12cm). Das Kabel zum BEP und die Kabelkanäle zum Schutz der Kabel sind vergleichbar mit denjenigen der Stromkabel. Die Platzierung des BEP erfolgt in Absprache mit den Eigentümern oder der Hausverwaltung.

---

## Muss ich dem Techniker Einlass gewähren?

Für die Installation muss der Techniker in Ihre Wohnung/Büroeinheit dürfen.

### **Wann wird bei mir an das Glasfasernetz angeschlossen?**

Ab wann Ihre Liegenschaft erschlossen wird, können Sie dem Erschliessungsplan entnehmen. Dieser zeigt die ungefähren Baulose auf. Bevor wir ein Quartier mit Glasfaser erschliessen, informieren wir die Liegenschaftseigentümer und Mieter schriftlich.

---

### **Verfügen andere Anbieter nicht bereits über ein Glasfasernetz?**

Bei den meisten Mitbewerbern erfolgt der Ausbau ihres Glasfasernetzes, nur bis zu den jeweiligen Leitungsschächten in den Strassen. Ab da werden die Glasfaser mit den bestehenden, langsameren Kupferleitungen in den Gebäuden verbunden.

Diese Technologie (FTTS / Fiber to the street) kann nicht die gleichen Geschwindigkeiten wie das höherwertige FTTH (Fiber to the home) liefern. Mit FTTH können bis zu 20x höhere Datengeschwindigkeiten erreicht werden.

---

### **Behalte ich freie Wahl beim Provider?**

Ja, selbstverständlich können Sie Ihren Telecom-Anbieter auch künftig frei wählen. Über das Glasfasernetz werden in einem ersten Schritt die Quickline-Produkte von der Renet AG verfügbar sein.

### **Kann ein anderer Anbieter meine Liegenschaft erschliessen?**

Theoretisch ja. Jedoch macht es keinen Sinn, eine Liegenschaft doppelt mit Glasfaser zu erschliessen. Zukünftig könnten andere Telekomanbieter eine Faser von uns mieten, um ihre Dienstleistungen anzubieten.

---

### **Was ist Quickline?**

Quickline ist ein Schweizer Telekommunikationsunternehmen, welches Produkte für Internet, TV/ Radio, Festnetz- und Mobiltelefonie entwickelt und diese zusammen mit ihren Partnern in den jeweiligen Regionen vermarktet. Der Quickline-Partner für die Region Oberaargau ist die Renet AG.

---

### **Was ist die Renet AG?**

Die Renet AG ist ein Unternehmen der lokalen Kabelnetzbetreiber mit Sitz in Langenthal. 2004 gegründet, betreibt die Renet AG ein eigenes hochleistungsfähiges Glasfasernetz (Backbone) und eine eigene Kopfstation (Headend).

Über diese topmoderne Infrastruktur werden Datensignale empfangen, aufbereitet und an die Netze der Partnerunternehmen wie zum Beispiel die Gemeindebetriebe Lotzwil abgegeben. Im Versorgungsgebiet werden rund 18'000 Kunden über Glasfaserkabelnetze mit Internet, Festnetz- und Mobiltelefonie sowie interaktivem Fernsehen versorgt. Diese Produkte sind unter der Marke «Quickline» erhältlich.

### **Wie werden meine Geräte angeschlossen?**

Beim Anschluss Ihrer Geräte (z.B. Computer, TV und Telefon) innerhalb der Räumlichkeiten an das Netz, unterscheiden wir zwischen Quickline-Kunden und Kunden von Drittanbietern.

---

### **Für Quickline-Kunden:**

In den Wohnungen/Büroeinheiten wird eine Glasfaserdose installiert. Für die Nutzung der Quickline-Angebote werden kostenlos neue Geräte bereitgestellt. Ihr Quickline Produkt wird ohne Preisänderung auch auf Glasfaser zur Verfügung stehen. Alle Passwörter oder Daten (z.B. Cloud) bleiben unverändert. Für die Installation der neuen Geräte wird sich ein Quickline Techniker mit den Mietern/-innen oder Eigentümern/-innen in Verbindung setzen und einen persönlichen Termin vereinbaren.

---

### **Für Kunden von Drittanbietern:**

Für die Nutzung anderer Anbieter bleibt die Situation unverändert.

---

### **Können vorhandene Geräte weiter betrieben werden?**

Ja, bereits vorhandene Geräte wie Computer, Fernseher oder Telefon können auch mit der neuen Glasfasertechnologie wie bisher weiter betrieben werden. Dabei kann eine deutlich leistungsfähigere Verbindung genutzt werden.

### **Was ist, wenn ich nichts ändern will?**

Am 28. November 2022 hat die Stimmbevölkerung von Lotzwil JA zum Glasfaser-Ausbau und somit zur Erschliessung sämtlicher Wohnungen und Gewerberäume gesagt. Der Anschluss an das Glasfasernetz ist kostenlos.

---

### **Was machen Kunden welche nur das TV Signal nutzen?**

Auch bei Kunden, welche ausschliesslich das TV Signal nutzen, wird eine Glasfaserleitung bis zur neuen Glasfaserdose der einzelnen Wohnungen/Büroeinheiten installiert. Zusätzlich wird ein Modem installiert, welches das Signal der Glasfaser umwandelt. So können die TV Steckdosen weiterhin verwendet werden.



## Glossar:

- GBL:** Gemeindebetriebe Lotzwil
- BEP:** Building Entry Point BEP, Hauseinführung mit Abschluss in einem Schaltkasten, Übergang vom Netz zur Hausinstallation.
- OTO:** Glasfasersteckdose (OTO = Optical Telecommunications Outlet), jede Glasfasersteckdose ist mit einer eindeutigen Identifikationsnummer gekennzeichnet.
- FTTH:** Fiber-to-the-home Glasfaserinfrastruktur ab zentraler Stelle (POP) bis in die Wohnung.
- POP:** Point of Presence (POP) ist ein Knotenpunkt innerhalb eines Kommunikationssystems

# Noch Fragen? Wir sind gerne für Sie da.

## Gemeindeverwaltung Lotzwil

Bahnhofstrasse 4

4932 Lotzwil

+41 62 916 00 40

[gemeinde@lotzwil.ch](mailto:gemeinde@lotzwil.ch)

[www.lotzwil.ch](http://www.lotzwil.ch)

## Öffnungszeiten Verwaltung

Montag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr

Freitag 8.00 – 14.00 Uhr